

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 51 (1994)
Heft: 10: Heilkräuter aus dem eigenen Garten

Artikel: Oligotherapie : die kleinen Reize der Spurenelemente
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-558321>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Oligotherapie: Die kleinen Reize der Spurenelemente

Die Oligotherapie ist ein modernes Heilverfahren, das hauptsächlich im französischen Sprachraum Anwendung findet. Die Methode gehört zur sogenannten Erfahrungsmedizin und wird von der Schulmedizin noch weitgehend belächelt, auch wenn der therapeutische Einsatz von Spurenelementen (Oligoelemente) bei zahlreichen Erkrankungen und krankhaften Erscheinungen sowohl vorbeugende als auch heilende Wirkung bewiesen hat.

Unter Oligotherapie versteht man die medizinische Anwendung der katalytischen Spurenelemente (Oligoelemente). Sie beschleunigen eine chemische Körperreaktion, ohne selbst daran teilzunehmen. In der Schweiz ist die Oligotherapie der ärztlichen Verschreibungspflicht unterstellt, da eine effiziente Behandlung mit Spurenelementen gute Kenntnisse des Heilverfahrens und der Medizin voraussetzt.

Die winzigen Lebensbausteine reaktivieren gestörte Stoffwechselreaktionen und stärken das Immunsystem. Besonders eindrucksvolle Erfolge verzeichnete die Oligotherapie bei chronischen Erkrankungen wie zum Beispiel Hals-Nasen-Ohren-Infektionen, rheumatischen und arthrotischen Leiden. Beginnende Krankheitsverläufe können durch einen Ausgleich mit Spurenelementen positiv beeinflusst werden. Das natürliche Heilverfahren darf jedoch nicht verwechselt werden mit der einfachen Behebung von Mangelerscheinungen.

Erst die Entwicklung von sehr empfindlichen Analysemethoden hat der Wissenschaft die Möglichkeit gegeben, die lebenswichtigen Spurenelemente im Körper zu orten. Gegenwärtige wissenschaftliche Studien versuchen, auf dieser Grundlage ganzheitliche Reaktionsmechanismen aller Mineralstoffe zu beweisen. Oligotherapeuten hoffen, daß sich bis in einigen Jahren das gut verträgliche Heilverfahren in die Schulmedizin integrieren wird. «Da sich die Oligotherapie als Terrain-Behandlung bezeichnet, sei die Kombination mit der klassischen Medizin vor allem bei Antibiotika- oder Chemotherapie-Behandlungen sehr vorteilhaft», überzeugt der Gründer Ménétrier. «Mit der gezielten Einnahme von Spurenelementen können parallel zur Symptomheilung individuell auch die Ursachen der Krankheit (das Terrain) behandelt werden.» Interessante Wechselwirkungen zeigen sich ferner mit der Homöopathie und Akupunktur. ●